

Jahresbericht 2024



2024 durfte der SC DSM sein 20-jähriges Jubiläum feiern. Dazu hab ich mit Unterstützung von Ehrenmitglied Alois Leisibach eine kleine Jubiläumsschrift erstellt und alle Mitglieder darüber informiert. Gefeierte wurde das Jubiläum nicht zusätzlich; dafür an der 20. GV den anwesenden 30 Mitgliedern im Restaurant Rössli Obermumpf ein jubiläumswürdiges Nachtessen aufgetischt.

An 3 Sitzungen hat der Vorstand die Geschäfte zum Vereinsjahr besprochen. Die 3. Sitzung wurde zusammen mit den Sektionsleitern abgehalten. Dies zum Austausch untereinander und dass sie aus erster Hand erfahren, was die anderen Sektionen bewegt. Einige grössere Themen, die uns regelmässig beschäftigen, sind: Sicherheit, Sauberkeit, Ordnung und Verhalten im Fitness, Trainingsraum-Ersatz Tischtennis, Rekrutierung Vorstandsmitglieder. Die Umstellung der Jahresbeitragsrechnungen von Quartal 4 auf Quartal 1 hat sich bewährt und wir freuen uns an den jetzt ausgeglichenen Ein- und Ausgaben im Kassabuch und dem tieferen Kontostand auf der Bank 😊 Auf eine Anpassung in den Statuten wird noch zugewartet, bis der neue Arbeitgeber bekannt und der SC DSM Sisseln mit grosser Wahrscheinlichkeit einen neuen Namen erhalten wird.

Der Funktionärsanlass hat uns im August auf den Kerenzerberg geführt. Unter fachkundiger Anleitung wurde uns die Handhabung von Pfeil und Bogen erklärt. Zuerst lernten wir, dass wir mit dem linken und rechten Auge unterschiedliche Sichtweisen haben und dann, dass der Pfeil nicht geradeaus fliegt, sondern in einem grossen Bogen. Und so steckten die ersten Pfeile meist im Boden und nicht in der Scheibe bzw. hinter der Scheibe. Langsam tasteten wir uns zum Zentrum der Scheibe vor und hatten bald den «Bogen» raus, dass doch ab und zu ein Pfeil das Zentrum gefunden hat. Meine Idee, dass der/die mit den wenigsten Punkten das Präsiamt übernehmen soll, brachte nicht wirklich mehr Erfolg... Nach einem ausgiebigen zVieri schnappte sich Jeder und Jede ein Trotti und damit fuhren wir mit Zwischenhalt beim wunderschönen Talalpsee zur Talstation zurück. Am Sonntag ging es weiter zum Walensee nach Weesen, wo wir mit dem Schiff den See zur Station Quinten durchquerten. Bei einem feinen Mittagessen machten wir nochmals unsere Heldentaten mit Pfeil und Bogen zum Thema und kamen zum Schluss, dass wir es mit grosser Wahrscheinlichkeit nicht ins Team von Robin Hood geschafft hätten. Vielen Dank dem Organisationsteam.

Ende 2024 haben wir den Mitglieder-Apéro im Zollhüsli Stein wiederholt. Die Teilnehmerzahl hat schon wieder zugelegt, sodass wir uns evtl. bald nach einer neuen Lokalität umsehen müssen.

Im Namen des Vorstandes vielen herzlichen Dank allen Verantwortlichen vom SC DSM für die geleistete Arbeit. Ein grosser Dank gilt auch unserem Arbeitgeber DSM Sisseln, der unsere Aktivitäten nicht nur finanziell, sondern auch beratend unterstützt.

Leider müssen wir an der kommenden GV ein langjähriges Vorstandsmitglied verabschieden. Thomas Galbier ist im 2013 in den Vorstand eingetreten und hat für uns fehlerlos die Kasse geführt. Dazu war er von 2004 bis 2022 Sektionsleiter Volleyball, was er leider aus gesundheitlichen Gründen aufgeben musste. Ich werde Thomas vermissen, sei es

Jahresbericht 2024



als Mitglied im Vorstand, als Turnkamerad und mittlerweile Freund, den ich mit der ANH-Abspaltung leider nicht mehr so oft sehen werde.

Erfreulicherweise konnten wir bereits eine Person für den Vorstand rekrutieren und diese wird an der GV vom 20. März 2025 zur Wahl vorgeschlagen. Bleibt also noch eine Nachfolge offen, damit im Jahr 2026 mein Platz gefüllt und der Vorstand komplett sein wird. Fühlt ihr euch angesprochen, dann nehmt doch bitte mit mir oder einem meiner Vorstandskollegen Kontakt auf.

Wir, der Vorstand, freuen uns auf ein ereignisreiches und unfallfreies Sportjahr 2025.

Bis bald
Rosi Sutter
Sisseln, im Februar 2025

Jahres - Berichte der Sektionen

Alpin

Alexander Gaa und Rosi Sutter

Alpinwanderung auf's Buochserhorn am 20.10.2024

Wir (Hansi, Peter, Erwin, Evelyne, Alex) haben uns in Dallenwil am Sonntag Morgen an der Bergbahn nach Niederrickenbach um 9 im Nebel getroffen. Von Niederrickenbach ging es erst gemütlich zum Müllerboden. Die Wolkendecke riss langsam auf. Ab hier ging es dann steiler bergauf, durch lichten Wald und Wiesen. In der Zwischenzeit lag der Nebel schon weit unter uns. Gegen 11 waren wir dann auf dem Gipfel des Buochserhorns. War ne Menge los, auf die gleiche Idee sind wohl noch andere gekommen.

Nach ausgiebiger Pause ging es dann hinunter zum Bleikigrat, auf dem es zur Ober Mosenalp ging. Hier gab's dann noch mal Kaffee und Kuchen, bevor wir wieder zurück nach Niederrickenbach aufbrachen.

Alles in allem ein herrlicher Tag, super Wetter und ordentlich Schnaps zum Kaffee.

Bike

Wolfgang Oeschger

Mehre kurze mittwochnachmittags Fahrten in unserem Gebiet auf beiden Seiten des Rheins.

Das Highlight waren unsere Biketage in Scoul

Tag 1: Am Ersten Tag morgendliche Anreise mit dem Sportclubbus, danach starteten wir mit der Alp Clünas Rundfahrt inklusive Alp Laret und liessen dann den Tag in unseren Hotel Conrad ausklingen.

Tag 2: Am nächsten Tag hatten wir uns etwas mehr vorgenommen insgesamt kamen 68,4 km und 1820 Höhenmeter und 2430 Tiefenmeter zusammen.

Unsere Tour startete direkt vom Hotel von den Daten ist der Pass da Costainas kein gigantischer Pass. Auf lediglich 2.251 Meter liegt die Passhöhe. Dafür ist die Kulisse gigantisch und der Singletrail durch den höchsten Arvenwald Europas war sehr schön und flüssig zu fahren. Vorher mussten wir allerdings von Scuol aus dem Inntal nach S'charl und uns mit einem Kaffee stärken es folgte ein nicht besonders steiler Weg, der sich dafür aber ganz schön in die Länge zog, bevor wir dann den Pass bezwangen. Nach einem kurzen Downhill auf einem Trail wechselt wir auf einen Schotterweg, der uns durchs Val Mustair nach Mustair brachte.

Dort legten wir unsere Mittagspause ein und warteten auf den Postbus der uns auf den Ofenpass brachte. Dort sattelten wir wieder die Räder und es folgte ein entspanntes Schiebestück mit den Rädern im Schweizer Nationalpark bevor wir uns einen sehr schönen Singeltrail den Berg hinunterstürzen konnten nach S-charl, wo wir unser Flüssigkeitshaushalt auffüllten, bevor wir den entspannten Rest nach Scuol antraten.

Tag 3: 32,8 km 1500 Höhenmeter. Räumten wir die Zimmer und fuhren zur Talstation von Scuol wo wir die Bergbahn nahmen. Von der Bergstation fuhren wir Richtung Piz Champatsch und überquerten den Gipfel und genossen unser Singeltrail Richtung dem Tal Brancla wo wir den gleichnamigen Fluss über die Hängebrücke auf den Rädern überquerten etwas Nervenkitzel musste noch sein bevor wir in Sent ankamen. Dort genossen wir noch eine leckere Pizza bevor wir uns auf die Heimfahrt machten.

Das Wetter konnte für diese tollen drei Tage einfach nicht besser sein.

Besonders bedanken möchte ich mich bei Patrik Zumsteg, der uns als Fahrer gut hin- und wieder zurückgebracht hat.

Unser Weihnachtsessen fand mit der gleichen kleinen Gruppe im White House in Rheinfelden statt. Damit beendeten wir unser Jahr 24 im Bike Club.

Fitness

Patrik Zumsteg

Einbau des stoss dämpfend wirkendem Boden im Bereich der Kurzhanteln.

Neue Geräte mit Ermittlung der optimalen Kraft / Nutzen Verhältnis und grossem Bildschirm für Videoerklärung der Trainingsabläufe.

Schweizweit erste Auslieferung des Onyx Ascent (Crosstrainer) mit 22 Zoll Touchscreen WLAN-Hotspot macht keine Probleme mehr, da er verwendet wurde (keine Ersatzanschaffung).

Regelmässige Wartung durch Techniker bewährt sich und wird beibehalten (4x jährlich).

Fokus Reinigung wird besser geschaut. Für Beanstandungen, Info an Raphael Oberle.

Aktuell sind es 294 Mitglieder.

Kanu

Jochen Butz

Das Jahr 2024 war für den Kanuclub DSM Sisseln ein ereignisreiches und aktives Jahr. Neben zahlreichen Kanuausfahrten und Rafting-Veranstaltungen haben wir auch Arbeitseinsätze und gesellige Zusammenkünfte organisiert. Hiermit möchten wir einen Überblick über die wichtigsten Termine und Ereignisse des Jahres geben.

Donnerstag, 12. April: Mitgliederversammlung

Samstag, 13. April: Arbeitseinsatz am Bootshaus. Am Samstag, den 13. April, trafen sich die Mitglieder zu einem Arbeitseinsatz am Bootshaus. Gemeinsam legten wir einen neuen Bouleplatz an, reinigten das Bootshaus gründlich und reparierten drei unserer Boote. Der Einsatz war ein großer Erfolg und trug wesentlich zur Instandhaltung unserer Vereinsanlagen bei.

Sonntag, 26. Mai: Kanuausfahrt auf der Thur

Sonntag, 23. Juni: Rafting auf dem Koblenzer Laufen

Sonntag, 14. Juli: SUP & Kanu, Kajak auf dem Sempachersee

Sonntag, 4. August: Kanuausfahrt von Murg nach Schwörstadt

Samstag/Sonntag, 31. August/1. September: Lampionfahrt in Straßburg. Ein besonderes Highlight des Jahres war die Lampionfahrt in Straßburg, organisiert von Ingrid und Jürgen. Am Wochenende des 31. August und 1. September paddelten wir in festlich geschmückten Kanus durch die abendliche Stadt, begleitet von unzähligen bunten Lichtern. Die Atmosphäre war magisch und die Veranstaltung ein unvergessliches Erlebnis.

Sonntag, 29. September: Ausfahrt auf dem Rhein

Sonntag, 13. Oktober: Kanu-Saisonabschluss

Donnerstag, 14. November: Kulinarischer Saisonabschluss in Möhlin

Montagsboulen. Zusätzlich zu den oben genannten Veranstaltungen fanden in diesem Jahr auch acht Bouletermine statt. Leider fielen etwa die Hälfte dieser Termine dem schlechten Wetter zum Opfer, dennoch konnten wir einige schöne Abende auf dem Bouleplatz verbringen.

Fazit: Das Jahr 2024 war für den Kanuclub DSM Sisseln ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr. Dank des Engagements und der Teilnahme unserer Mitglieder konnten wir zahlreiche Veranstaltungen und Ausfahrten durchführen. Wir freuen uns auf ein ebenso aktives und schönes Jahr 2025 und bedanken uns bei allen Mitgliedern für ihre Unterstützung und Teilnahme.

An der kommenden GV der Sektion wird vom Vorstand vorgeschlagen den Verein aufzulösen. Im Gleichklang mit den anderen Sektionen des Sportclubs wollen sie die Vereinsstruktur mit festen Funktionen aufgeben und somit allen Mitgliedern die Möglichkeit geben sich anlassbezogen einzubringen. Lediglich die Funktionen Sektionsvertreter und Abwart würden erhalten bleiben.

Modellsport **Pascal Frei**

Sportlich gibt es nicht allzu viel zu erzählen, leider hat auch in diesem Jahr bei allen Mitgliedern die Zeit ein bisschen gefehlt, um uns öfters zu treffen.

Mit Maler und Schreiner wurden Renovationsgespräche geführt, da es mal wieder an der Zeit wäre, dass unser Clubwagen einen neuen Anstrich bekommt. Zudem wurde der Wagen in unsere neue «Heimat» gezügelt. Wir sind laufend Ideen am Sammeln, wie wir die neue Strecke gestalten möchten.

Nordic-Walking **Sigi Metzger**

Im Jahr 2024 nahmen wir an folgenden Veranstaltungen teil:

Reusslauf, Hallwilerseelauf, Osterlauf, Schluchseelauf und am Silvesterlauf um den Klingnauer Stausee

Ferner wurde am Mittwoch in der Mittagspause ein nordic-walking Training angeboten.

Das Highlight war das Walking Wochenende im Lechtal

Abgerundet wurde das Jahr mit einem Hock im November.

Für 2025 ist ein ähnliches Programm geplant.

Tennis **Peter Widmann**

Auch dieses Jahr haben wieder einmal ein gelungenes Tennisjahr mit vielen Aktivitäten in unserem Club- & Spielleben gehabt.

Die ordentlichen Geschäfte des TC ROSI haben wir wie immer in vier Vorstandssitzungen behandelt. Weiter lud der Sportclub DSM zur GV ins Rössli, Obermumpf ein. An der GV des ATV's waren wir mit Lilly auch wieder präsent. Weitere offizielle ‚Anlässe‘ fanden im 2024 nicht statt.

Dieses Jahr passierte vor allem einiges auf dem Platz und ums Clubhaus worüber natürlich aber unser Platz- & Materialwart Peter im Detail berichtet.

Der Mitgliederbestand ist wieder etwas rückläufig.

Die Mitgliedersituation/-bewegungen sehen wie folgt aus:

	Kat.A	Kat.B	Jun.	Tages	Ehren	Passiv	Total	Diff.	Lizenzierte
2023	37	20	1	8	3	5	74	0	32 (+2)
2024	32	21	1	10	3	5	72	-2	28 (-4)

Erfreulich waren die Teilnehmerzahlen an den durchgeführten Anlässen allemal. Dank der SPIKO und einmal mehr einigen sehr engagierten Einzelmitgliedern waren unsere Aktivitäten sehr erfreulich und auch erfolgreich.

Für das weitere Jahresgeschehen zum Spielbetrieb, zu den Club-Anlässen und unserer Infrastruktur möchte ich wie immer auf den Jahresbericht des Spielleiters und des Platz- & Materialwarts verweisen.

Jahresbericht 2024



Zur Finanzsituation wird, wie gewohnt, unser Kassier an der GV berichten.

Es ist mir wie immer eine sehr grosse Freude, ein riesiges Dankeschön an alle aussprechen zu dürfen, nicht nur an meine Vorstands- & SPIKO-KollegInnen, sondern auch an all die aktiv Teilnehmenden und im Speziellen auch den vielen (kulinarischen) HelferInnen.

Im Weiteren wünsche ich euch allen ein freudiges und erfolgreiches sowie vor allem unfallfreies und gesundes Tennisjahr.

Tischtennis **Dirk Schönle**

Turnierbetrieb ist eingestellt. Der Trainingsraum kann nach wie vor benutzt werden, was einzelne Mitglieder regelmässig nutzen.

Volleyball **Roland Müller**

Im Jahr 2024 führte die Sektion Volleyball 42 Trainings in der Turnhalle Münchwilen und 4 Trainings auf dem Beachfeld in Kaisten durch.

Im Laufe des Jahres nahmen wir an verschiedenen Turnieren teil. Am 20. Juli war eine kleine Gruppe von uns am SPA-PI-WEI-BA Fäscht in Schwaderloch und spielte beim Beachvolleyball mit.

Mitte August bestritten wir ein Freundschaftsspiel gegen das Mixed-Team von Volley Smash Laufenburg.

Am 30. August startete das 30. Volleyball-Intersites Roche/DSM. Dieses Mal hat Village-Neuf eingeladen. Stationiert waren wir in einem Hotel in St. Louis. Am Freitagabend starteten wir mit Wassersport am Rhein beim Parc des eaux vives. Insgesamt 11 Teams von 8 verschiedenen Standorten waren dabei und spielten am Samstag um den Pokal. Wir erreichten den achten Rang und waren sehr zufrieden damit. Am Sonntagmorgen gings zum Brunch und zur Rangverkündigung.

Mitte September spielten die Tigers am Volleyballturnier in Rheinfelden und am 16. November in Maulburg.

Besucht unsere Homepage
dort findet ihr die Ansprechpartner und Berichte der verschiedenen
Aktivitäten in den Sektionen

www.sportclub-dsm.ch